

1. Kreisklasse Herren Gruppe 04

TSV Bemerode VI : Hannover 96 VI
Dienstag, 27.02.2024, 19:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team Hannover 96 VI

Als Alwin Hanzalik sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 04 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Bemerode VI besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Bemerode VI meist auf verlorenem Posten, denn nur 17 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Tim Hitzemann, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich konnten Karambis / Remberg zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Hitzemann / Bütof aber trotzdem deutlich mit 1:3. Einen Zähler für die Gäste mussten Weglicki / Wagner bei der 1:3-Niederlage gegen Hanzalik / Seger hinnehmen. Lange umkämpft war nachfolgend das Match zwischen Brauner / Köhler und Herbert / Tangemann, bevor sich die Gastspieler mit 13:11, 8:11, 11:9, 8:11, 9:11 durchsetzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Alwin Hanzalik zeigte Slawo Weglicki hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Stephanie Karambis hatte gegen Tim Hitzemann bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Reiner Bütof musste Detlef Brauner Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Lars Köhler und Jörg Herbert am Tisch die Schläger kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Herbert zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Gerd Wagner beim 11:9, 12:10, 9:11, 11:6 gegen Volker Tangemann doch überlegen. Das Einzel zwischen Jeremias Remberg und Timm Seger, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Bemerode VI und Hannover 96 VI in die Box. Einen Sieg verpasste anschließend Slawo Weglicki beim 9:11, 11:9, 6:11, 6:11 gegen Tim Hitzemann und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Mit dieser Niederlage liegt Weglicki nun bei einer Einzelbilanz von 7:2 seit Beginn der Spielzeit. Die erfolgsbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Stephanie Karambis bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Alwin Hanzalik ab Ballwechsel 1. Bemerkenswert war der Verlauf des dritten Satzes, in dem Karambis mit 0:11 förmlich unterging. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für Hannover 96 VI die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Bemerode VI am 05.03.2024 gegen den SSV Kirchhorst versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.03.2024 gegen den MTV Groß-Buchholz IV mitnehmen.

Statistik:

TSV Bemerode VI

Doppel: Karambis / Remberg 0:1, Weglicki / Wagner 0:1, Brauner / Köhler 0:1

Einzel: S. Weglicki 1:1, S. Karambis 0:2, D. Brauner 0:1, L. Köhler 0:1, G. Wagner 1:0, J. Remberg 0:
1

Hannover 96 VI

Doppel: Hanzalik / Seger 1:0, Hitzemann / Bütof 1:0, Herbert / Tangemann 1:0

Einzel: T. Hitzemann 2:0, A. Hanzalik 1:1, J. Herbert 1:0, R. Bütof 1:0, T. Seger 1:0, V. Tangemann 0:
1